Informationsmaterial zur allgemeinen Datenverwaltung und Datenschutz bei der Verwendung der Website future-fm.hu

I. Ziel und Wirkung des Informationsmateriales

Vorliegendes Informationsmaterial hat das Ziel, dass die Betreiber der Website als Datenverwalter (nachfolgend: Datenverwalter) die Besucher und die Benutzer der Website über die Datenverwaltung im Zusammenhang mit der Website informieren.

Die Datenverwalter respektieren die Sicherheit der Daten der Besucher und der Benutzer der Website und erkennen die Vorschriften vorliegenden Informationsmaterial zur Datenverwaltung („Informationsmaterial“) für sich als verpflichtend an. Die Datenverwalter verpflichten sich, die personenbezogenen Daten, die beim Betrieb der Website (nachfolgend: „Website“) unter den Webadressen im Kapitel III unten in ihren Besitz kommen, bei ihrer Tätigkeit im Einklang mit den Vorschriften vorliegenden Informationsmaterials und den einschlägigen Vorschriften zu verwalten.

Vorliegendes Informationsmaterial hat das Ziel, die Ordnung der Datenverwaltungen bezüglich des Betriebs der Website festzulegen, die gesetzliche Ordnung der Datenverwaltung und der damit zusammenhängenden Datenverwaltung, ferner die Geltendmachung der Anforderungen zur Datensicherheit zu gewährleisten. Die Wirkung des Informationsmaterials betrifft die Datenverwaltungen auf der Homepage und die Fälle, in deren Rahmen Sie die Datenverwalter durch die Website oder deren Benutzung kontaktieren.

Das Informationsmaterial wurde im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften (Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO), Gesetz CXII von 2011 über das Selbstbestimmungsrecht der Informationen und über die Informationsfreiheit) zusammengestellt.

Die Datenverwalter sind berechtigt, die Informationen zur Website-Benutzung wegen verschiedenen Aktualisierungen von Zeit zu Zeit einseitig, ohne vorherige Anmeldung zu ändern.

II. Erreichbarkeiten der Website und die Person der Datenverwalter

Das Ziel der Datenverwaltung der Websites unter nachfolgenden Domainnamen
- future-fm.hu
- futurefm.hu
- future-fm.eu
- integraltfm.hu
- uzemi-takaritas.hu
- future-security.hu
- orzes-vagyonvedelem.hu
- future-fleet.hu
- auto-flottakezelo.hu
- future-archiv.hu
- irattarozas-bertarolas.hu
- uzemeltetes-karbantartas.hu
- muszaki-uzemeltetes.hu
- hardfm.hu
- future-operate.hu
- kerteszet-novenygondozas.hu
- future-garden.hu
- repuloter-uzemeltetes.hu

und deren Regeln werden von der **Future FM Zrt.**, der **Future Facility Service Kft.**, der **Future Security Service Kft.**, der **Future Fleet Kft.** und der **Airport Facility Management Kft.** (nachfolgend zusammenfassend: Datenverwalter) gemeinsam festgelegt, so dass sie dadurch als gemeinsame Datenverwalter gelten.

Datenverwalter:
1) Future FM Zrt. (Firmensitz: H-1148 Budapest, Fogarasi út 5, 1. Ge. 1, Handelsregisternummer: 01-10-045958);
2) Future Facility Service Kft. (Firmensitz: H-1148 Budapest, Fogarasi út 5, 1. Ge. 1, Handelsregisternummer: 01-09-354723);
3) Future Security Service Kft. (Firmensitz: H-1148 Budapest, Fogarasi út 5, 1. Ge. 1, Handelsregisternummer: 01-09-384461);
4) Future Fleet Kft. (Firmensitz: H-1148 Budapest, Fogarasi út 5, 1. Ge. 1, Handelsregisternummer: 01-09-935850);
5) Airport Facility Management Kft. (Firmensitz: H-1185 Budapest, BUD Nemzetközi Repülőtér, Handelsregisternummer: 01-09-911822)

Erreichbarkeit der Datenverwalter: webmester@future-fm.hu

Der technische Hintergrund der Datenverwaltung wird im Auftrag der Future FM Zrt. von Dávid Varga, Einzelunternehmer gewährleistet, die Server-Software werden von Dávid Varga, Einzelunternehmer betrieben.

Mit dem Anfang der Website-Benutzung nehmen die Besucher und Benutzer die vom vorliegenden Informationsmaterial festgelegten Bedingungen an.

Sie können vorliegendes Informationsmaterial unter der Option „Datenschutzinformationen“ in der Fußzeile jeder Seite jederzeit öffnen und drucken.

III. Begriffe

• **Datenverwaltung:** Durchführung von technischen Aufgaben in Verbindung mit Datenverwaltungsoperationen unabhängig von der zur Durchführung der Operationen benötigten Methode und Mittel, ferner vom Ort der Verwendung, wenn die technische Aufgabe an Daten durchgeführt wird;
• **Datenverwaltung:** diejenige natürliche oder juristische Person, ferner Organisation mit keiner juristischen Persönlichkeit, die gemäß einem Vertrag – einschließlich des Vertragsschließens gemäß Rechtsvorschrift –, die personenbezogenen Daten verarbeitet.
• **Datenverwaltung:** vom angewandten Verfahren unabhängig eine beliebige Operation oder Gesamtheit von Operationen mit Daten, insbesondere deren Sammlung, Aufnahme, Registration, Systematisierung, Lagerung, Veränderung, Benutzung, Abfrage, Weiterleitung, Veröffentlichung, Abstimmung oder Verbindung, Sperrung, Löschung und Vernichtung, ferner die Verhinderung der weiteren Benutzung personenbezogener Daten, Anfertigung von Foto-, Ton- oder Bildaufnahmen, ferner die Aufzeichnung physischer Eigenschaften (z.B. Finger- oder Handflächenabdruck, DNS-Muster, Irisbild), die zur Identifikation von Personen geeignet sind;
• **Datenverwalter:** diejenigen natürlichen oder juristischen Personen beziehungsweise Organisationen mit keiner juristischen Persönlichkeit, die selbstständig oder zusammen mit anderen das Ziel der Verwaltung der personenbezogenen Daten bestimmen, die Entscheidungen bezüglich der Datenverwaltung (einschließlich der angewandten Mittel) treffen, sie durchführen oder den Datenverarbeiter durchführen lassen.
• **Weiterleitung von Daten:** Zugänglichmachung von Daten für bestimmte Dritte;
• **Der Betroffene:** eine natürliche Person, die auf Grund beliebiger persönlicher Angaben identifiziert oder – unmittelbar oder mittelbar – identifizierbar ist;
• **DSVGO:** Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)

• **InfoGes.:** Gesetz CXII von 2011 über das Informations-Selbstbestimmungsrecht und die Informationsfreiheit
• **Dritte:** eine natürliche oder juristische Person oder ein Organ ohne juristische Persönlichkeit, die/das mit dem Betroffenen, dem Datenverwalter oder dem Datenverarbeiter nicht identisch ist;
• **Behörde:** die Nationalbehörde für Datenschutz und Informationsfreiheit, die zur Gewährleistung des Informations-Selbstbestimmungsrechtes, der Informationsfreiheit und des Schutzes der personenbezogenen Daten, ferner zum rechtmäßigen Zugang zu Daten im öffentlichen Interesse und zu öffentlichen Daten im öffentlichen Interesse im Einklang mit den Vorschriften des Grundgesetzes aufgestellt wurde und die die Geltendmachung dieser Rechte prüft und fördert;
• Zustimmung: freiwillige und entschiedene Erklärung des Willens des Betroffenen, die auf geeigneten Informationen basiert und mit der er auf unmissverständliche Weise seine Zustimmung zur vollständigen und teilweisen Verwaltung der einschlägigen personenbezogenen Daten gibt;
• **personenbezogene Daten:** sämtliche Daten oder Informationen, auf Grund deren eine natürliche Person (Betroffener) direkt oder indirekt identifizierbar wird;
• **Dienstleistung:** von den Datenverwaltern betriebene, ferner von den Datenverwaltern gewährte Dienstleistung(en), die auf der Website erreichbar sind.

IV. Prinzipien der Datenverwaltung

Die personenbezogenen Daten werden von den Datenverwaltern gemäß den Prinzipien der Gutgläubigkeit, der Ehre und der Transparenz, ferner den geltenden Rechtsvorschriften und den Vorschriften vorliegenden Informationsmaterials verwaltet.
Die personenbezogenen Daten, die zur Benutzung der Website unbedingt notwendig sind, werden von den Datenverwaltern im Einklang mit der Zustimmung des Betroffenen und ausschließlich zielorientiert verwendet.
Die personenbezogenen Daten werden von den Datenverwaltern mit dem Ziel verwendet, das im vorliegenden Informationsmaterial, ferner in den einschlägigen Rechtsvorschriften festgelegt ist. Der Umfang der verwalteten Daten ist proportional zum Ziel der Datenverwaltung, er darf es nicht überschreiten.
In sämtlichen Fällen, in denen die Datenverwalter die personenbezogenen Daten zu einem von der ursprünglichen Datenregistration abweichenden Ziel verwenden wollen, informieren sie im Vorwege den Betroffenen und beschaffen sie seine vorherige, ausgesprochene, schriftliche Zustimmung, ferner ermöglichen ihm, die Verwendung zu verbieten.
Die Datenverwalter prüfen die personenbezogenen Daten, die von den Besuchern, den Benutzern der Website angegeben worden sind, für deren Wahrheit haftet die Person, von der sie angegeben worden sind.
Die Datenverwalter haften für die Sicherheit der personenbezogenen Daten, treffen diejenigen technischen und organisatorischen Maßnahmen und legen diejenigen Verfahrensregeln fest, die gewähren, dass die registrierten, gespeicherten bzw. verwalteten Daten geschützt werden; die Datenverwalter verhindern deren zufälligen Verlust, unberechtigte Vernichtung, den unberechtigten Zugang zu ihnen, deren unberechtigte Verwendung, unberechtigte Änderung und unberechtigte Verbreitung. Zur Erfüllung vorgenannter Verpflichtung rufen die Datenverwalter sämtliche Dritte auf, an die personenbezogene Daten weitergeleitet werden.

V. Ziele der Datenverwaltung

Das Ziel der Datenverwaltung durch die Datenverwaltern ist die Inhaltsdienstleistung; die Identifizierung der Besucher der Website; Kontakthaltung mit ihnen; die Identifizierung der von ihnen beanspruchbaren Dienstleistungen; die Erstellung von Statistiken und Analysen; der Schutz der Besucher und der Benutzer; die Geltendmachung der berechtigten Interessen der Datenverwalter; die technische Entwicklung des Informatiksystems.

Die personenbezogenen Daten werden von den Datenverwaltern ferner zur Erzielung nachfolgender Ziele verwendet:

• effektive Dienstleistungserbringung,
• Identifizierung der registrierten Benutzer,
• Beilegung von Streitigkeiten bezüglich der Dienstleistungsbenutzung,
• Aufklärung der registrierten Benutzer über den Dienstleistungsbetrieb (z. B. technische Nachrichten, Informationen über Dienstleistungsänderungen, usw.),
• Beseitigung von Betriebsproblemen,
• Suche nach neuen Arbeitnehmern,
• Suche nach neuen Ausschreibungen,
• direkte Akquisition, die von den Datenverwaltern ausschließlich nach vorheriger Zustimmung zur derartigen Datenverwaltung, während deren Zeitdauer bzw. bis zum Rückzug der Zustimmung durchgeführt wird,
• Versenden von elektrischen Nachrichten, Blognachrichten, sonstigen Werbenachrichten, Nachrichten über die Geschäftspolitik, beigelegten Anlagen oder herunterladbaren Dateien in beliebiger digitaler Form (nachfolgend: „Newsletter“), die für Dienstleistungen und Promotionen der Datenverwalter werben oder Berufsmaterialien enthalten, wenn der Betroffene dazu seine ausgesprochene Zustimmung gegeben hat, während der Zeitdauer der Zustimmung bzw. bis zu deren Widerruf. Der Betroffene stimmt gleichzeitig dem Empfang von Akquisitionsnachrichten (Direktmarketing) und der Anmeldung für den Newsletter ausgesprochen zu. Die Verwaltung der personenbezogenen Daten basiert auf der freiwilligen Zustimmung des Betroffenen, die er in Kenntnis vorliegenden Informationsmaterials gegeben hat.

VI. Rechtsgrundlage der Datenverwaltung

Als Rechtsgrundlage der Verwaltung der personenbezogenen Daten gilt die freiwillige, vorherige Zustimmung des Betroffenen, die auf einschlägigen Informationen basiert. Der Betroffene ist berechtigt, seine Zustimmung jederzeit zu widerrufen, was die Rechtmäßigkeit der Datenverwaltung vor dem Widerruf nicht betrifft.
Bei der Benutzung der Website erklären Sie mit der Zurverfügungstellung der personenbezogenen Daten, eine gleichzeitig zur Zurverfügungstellung der Daten geltende Variante vorliegenden Informationsmaterials kennen gelernt zu haben, und freiwillig und ausgesprochen dem zuzustimmen, dass die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten bzw. die über Sie generierten Daten verwendet werden können. Sie können personenbezogene Daten im Einklang mit den einschlägigen Datenschutzvorschriften übergeben, und Sie haften dafür, zur Übergabe der Informationen über geeignete und gut informierte Zustimmung zu verfügen.
Die IP-Adresse der Website-Besucher wird von den Datenverwaltern beim Einloggen auf der Website in Verbindung mit der Dienstleistungserbringung unter Beachtung der rechtmäßigen Interessen der Datenverwalter und zur rechtmäßigen Gewährleistung der Dienstleistung ohne separate Zustimmung des Betroffenen registriert.
Als Rechtsgrundlage der Datenverwaltung im Rahmen der Inhaltsdienstleistung und mit der Inhaltsdienstleistung verbunden können über die freiwillige Zustimmung des Betroffenen hinaus das wesentliche berechtigte Interesse der Datenverwalter, ferner die Gewährleistung der grundsätzlichen Rechte auf Information und Meinungsäußerung im von den Rechtsvorschriften festgelegten Rahmen gelten. Wenn als Rechtsgrundlage der Datenverwaltung ein berechtigtes Interesse der Datenverwalter gilt, führen die Datenverwalter im Einklang mit den einschlägigen Vorschriften der DSVGO den Interessenabwägungstest durch – und sie können ihn auch in Zukunft durchführen –, der nachweist, dass das berechtigte Interesse der Datenverwalter an der gegebenen Datenverwaltung stärker als die Rechte und die Freiheiten der Betroffenen in Verbindung mit der Datenverwaltung ist. Bei einschlägiger Anfrage informieren die Datenverwalter den Betroffenen auf Grund vorliegenden Informationsmaterials über die Vorschriften vorliegenden Abschnitts.

VII. Dauer der Datenverwaltung

Die Datenverwalter verwalten die Daten des Betroffenen bis zur Realisierung vorgenannter Datenverwaltungsziele oder bis zum Widerruf der Zustimmung des Betroffenen, ferner bis zur Löschung auf Verlangen des Betroffenen.

Die Daten, die während des Betriebs des Systems automatisch, technisch registriert werden, werden von deren Generieren an eine zur Gewährleistung des Systembetriebs notwendige Zeit lang im System gespeichert. Die Datenverwalter gewährleisten, dass die automatisch gespeicherten Daten mit keinen sonstigen personenbezogenen Daten – mit Ausnahme rechtsverbindlicher Fälle – verbindbar sind.
Wenn das Gericht oder die Behörde die Löschung der personenbezogenen Daten verordnet, wird die Löschung von den Datenverwaltern durchgeführt. Statt Löschung wird die Verwendung der personenbezogenen Daten von den Datenverwaltern – bei gleichzeitiger Informierung des Betroffenen – beschränkt, wenn es vom Betroffenen beantragt wird oder auf Grund der verfügbaren Informationen die Begründung angenommen werden kann, dass die Löschung das berechtigte Interesse des Betroffenen verletzt. Die personenbezogenen Daten werden von den Datenverwaltern nicht gelöscht, solange das ursprüngliche Datenverwaltungsziel, das die Löschung der personenbezogenen Daten ausgeschlossen hat, besteht.

VIII. Cookies

Der Cookie ist ein vom Webserver gesendetes alphanumerisches Informationspaket mit variablem Inhalt, der auf dem Computer des Besuchers oder des Benutzers der Website eine bestimmte Geltungszeit lang gespeichert wird. Die Verwendung von Cookies ermöglicht, bestimmte Daten der Besucher abzufragen, ferner die Internetbenutzung zu befolgen. Cookies allein sind nicht im Stande, den Benutzer zu identifizieren, sie sind ausschließlich dazu geeignet, den Computer des Besuchers zu identifizieren. Durch die Verwendung von Cookies sind Ihnen bestimmte Dienstleistungen der Website bequemer zugänglich. Durch die Verwendung von Cookies können Ihre Ansprüche besser bestimmt werden.

Sie sind jederzeit berechtigt, durch die Einstellung oder Änderung Ihres Browserprogramms auf Ihrem Computer Cookies anzunehmen oder zu verbieten; Sie können ferner durch die Einstellungen des Browsers ermöglichen, vor der Verwendung der Cookies in jedem Fall durch ein Pop-up-Fenster darauf aufmerksam gemacht zu werden.

Auf der Website werden mit dem folgendem Ziele Cookies eingesetzt:
• zur Speicherung des Arbeitsganges des Benutzers,
• zur Sammlung von Statistiken,
• zur Speicherung der Einstellungen des Benutzers,
• zur Speicherung der Zustimmungen in Verbindung mit Cookies.

Die Cookies können durch die Änderung der Browsereinstellungen angenommen oder verboten werden. Da die Möglichkeiten bei den einzelnen Browsern verschieden sind, finden Sie weitere Informationen im Hilfemenü des Browsers.

IX. Anstellung von Datenverarbeitern und Weiterleitung von Daten

Wenn die Datenverwaltung im Namen der Datenverwalter von anderen durchgeführt wird, werden von den Datenverwaltern Datenverarbeiter angestellt, die das Ergreifen geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen zur Gewährleistung der Konformität der Datenverwaltung mit den Vorschriften der DSGVO und zum Schutz der Rechte der Betroffenen auf geeignete Weise garantieren. Der Datenverarbeiter darf ohne vorherige schriftliche, fallweise erteilte oder allgemeine Ermächtigung keine weiteren Datenverarbeiter anstellen.
Die Liste des/der Datenverarbeiter(s) und der/des Sub-Datenverarbeiter(s), die im Namen der Datenverwalter verfährt/verfahren, wird von den Datenverwaltern im vorliegenden Informationsmaterial angeführt, wenn die erwähnte Dienstleistung in Anspruch genommen wird.

Weiterleitung von Daten

Die Datenverwalter sind berechtigt und verpflichtet, solche verfügbaren und von ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten an die zuständigen Gerichte/Behörden weiterzuleiten, zu deren

Weiterleitung sie von Gerichts-/Behördenbeschlüssen verpflichtet werden. Für solche Weiterleitungen und deren Folgen können die Datenverwalter nicht verantwortlich gemacht werden.

Ihre Daten werden von den Datenverwaltern nicht an Drittländer weitergeleitet.

X. Ziel und Zeitdauer der Datenverwaltung

Ziel der Datenverwalter mit der Datenverwaltung bezüglich der Dienstleistung:
Die personenbezogenen Daten werden vom Datenverwalter während des Bestehens des Zieles der Datenverwaltung, so in erster Linie während der Zeitdauer des Rechtsverhältnisses mit dem Benutzer verwaltet (nach der erwähnten Zeitdauer werden die Daten des erwähnten Benutzers, die er angegeben hat, gelöscht), bzw. solange der Benutzer die Löschung seiner Daten nicht beantragt, bzw. seine Zustimmung nicht widerruft.

XI. Kontaktaufnahme mit den Datenverwaltern

Der Besucher hat die Möglichkeit, auf der Website mit den Datenverwaltern unmittelbar Kontakt aufzunehmen (z. B. zwecks Angebotsanforderung, Anmeldung zur Aufnahme). Durch das Ausfüllen des Formulars kann der Besucher die zur Aufnahme benötigten, relevanten Daten angeben. Vor der Versendung der Daten machen die Datenverwalter auf dem auszufüllenden Formular auf die Regeln der Datenverwaltung aufmerksam, die vom betroffenen Benutzer durch die Website-Benutzung angenommen worden sind. Die Daten auf dem Formular zur Angebotsanfrage werden höchstens 1 Jahr lang gespeichert. Die als Anlage gesendeten Materialien werden 30 Tage lang auf dem Server der Website gespeichert, nach dem Ablauf der erwähnten Zeitdauer werden sie automatisch gelöscht. Die Daten auf dem Formular zur Kontaktaufnahme werden höchstens ein Halbjahr lang gespeichert.

Ziel der Datenverwaltung: Gewährleistung der Kontaktaufnahme mit den Datenverwaltern
Umfang der verwalteten Daten: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Gegenstand der Kontaktaufnahme, Text der Nachricht, Anlagen
Rechtsgrund der Datenverwaltung: Zustimmung des Betroffenen gemäß Punkt (1) a), Artikel 6 der DSVGO.
Datenspeicherungsfrist: ein Jahr ab Datenaufnahme bis zur Abwicklung der Kontaktaufnahme (bis zur Realisierung des Zieles)
Art der Datenbewahrung: elektronisch

XII. Datensicherheit

Wir ergreifen die geeigneten Maßnahmen zum Schutz der von Ihrem Computer gesendeten personenbezogenen und/oder besonderen Daten vor unberechtigtem Zugang, Veränderung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Löschung oder Vernichtung, ferner vor zufälliger Vernichtung oder Verletzung und Unzugänglichwerden als Folge der Veränderung der angewandten Technik. Zum Schutz der elektronisch verwalteten Datenbestände in den verschiedenen Registern sichern wir durch geeignete technische Lösungen, dass die in den Registern gespeicherten Daten – die vom Gesetz erlaubten Fälle ausgenommen – miteinander nicht verbindbar werden und dem Betroffenen nicht zugeordnet werden können.

Wir informieren Sie, dass wir einen durch Firewall und Passwort geschützten Datennetz verwenden, aber wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die Datenübertragung im Internet nicht absolut sicher oder fehlerlos sein kann. Für die Sicherheit der Passwörter, der Accounts oder anderer spezifischer Zugangsarten haften Sie, den Fall ausgenommen, wenn der Schaden durch die rechtswidrige Behandlung der Daten des Betroffenen oder die Verletzung der Datenschutzanforderungen von den Datenverwaltern herbeigeführt worden ist.

XIII. Rechte und Möglichkeiten des Betroffenen zur Rechtsverfolgung

Der Betroffene **kann** Informationen über die Behandlung seiner personenbezogenen Daten **beantragen**, er kann ferner – mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen Datenverwaltungen – deren **Berichtigung** und **Löschung** unter der Erreichbarkeiten im vorliegenden Informationsmaterial beantragen.

Der Leiter der Organisationseinheit mit dem entsprechenden Aufgabenbereich und Befugnis beantwortet den Antrag des Betroffenen bezüglich der Verwaltung seiner personenbezogenen Daten spätestens binnen 15 Tagen – bei Ausübung des Protestrechts binnen 5 Tagen – ab Erhalt schriftlich, in allgemein verständlicher Form.

Die nicht wahren Daten werden vom Leiter der Organisationseinheit, die die Daten verwaltet, – wenn die notwendigen Daten und die einschlägigen öffentlichen Urkunden zur Verfügung stehen – korrigiert, oder er ergreift beim Bestehen von in der DSVGO oder im InfoG festgelegten Gründen Maßnahmen zur Löschung der verwalteten personenbezogenen Daten.

Für die Zeitdauer der Beurteilung des Protestes des Betroffenen gegen die Verwaltung seiner personenbezogenen Daten – aber höchstens für 5 Tage – stellt der Leiter der Organisationseinheit, die die Daten verwaltet, die Datenverwaltung ein, er prüft die Begründetheit des Protestes und trifft eine Entscheidung, über die er den Antragsteller informiert.

Von den Datenverwaltern werden Schadensfälle, die dem Betroffenen durch die rechtswidrige Verwaltung seiner Daten und anderen durch die Verletzung der Forderungen an die Datensicherheit herbeigeführt worden sind, ferner auch das Schmerzensgeld für die von ihnen oder die von ihnen angestellten Datenverarbeitern verursachte Verletzung der Persönlichkeitsrechte erstattet. Die Datenverarbeiter machen die Betroffenen darauf aufmerksam, dass sie von der Verantwortung für den verursachten Schaden und von der Pflicht, Schmerzensgeld zu zahlen, befreit werden, wenn sie nachweisen, dass der Schaden oder die Verletzung der Persönlichkeitsrechte des Betroffenen auf einen unabwendbaren Grund außerhalb der Datenverwaltung zurückzuführen sind. Der Schaden ist nicht zu ersetzen, wenn er auf das absichtliche oder grob fahrlässige Verhalten des Beschädigten zurückzuführen ist.

Widerruf der Zustimmung
Wenn der Betroffene zur Verwaltung der personenbezogenen Daten seine Zustimmung gegeben hat, kann er sie in Zukunft jederzeit widerrufen. Der Widerruf erfolgt durch die jeweiligen Erreichbarkeiten/Adressen der Datenverwalter auf der Website.

Weitere Rechte
Der Betroffene kann die ihm zustehenden Rechte jederzeit gemäß den Vorschriften der DSVGO und des InfoG zur Geltung bringen.
Der Betroffene hat das Recht, bei der jeweiligen, von den Datenverwaltern angestellten verantwortlichen Person **Informationen einzuholen**, ob die Verwaltung seiner personenbezogenen Daten im Gange ist, wenn ja, ist er berechtigt, **zu den personenbezogenen Daten und den Informationen** gemäß Artikel 15 Punkt (1) der DSVGO **Zugang** zu erhalten.

Der Betroffene hat das Recht, von der jeweiligen, von den Datenverwaltern angestellten verantwortlichen Person unverzüglich die **Korrektion** der falschen personenbezogenen Daten des Betroffenen und gegebenenfalls die **Ergänzung** der mangelhaften personenbezogenen Daten zu fordern.

Der Betroffene hat das Recht, von den Betreibern die unverzügliche Löschung der personenbezogenen Daten des Betroffenen zu fördern, wenn einer der im Artikel 17 Punkt (1) der DSVGO aufgezählten Fälle besteht.

Der Betroffene hat das Recht – bei der Erfüllung eines der im Artikel 18 Punkt (1) der DSVGO aufgezählten Fälle –, von der jeweiligen, von den Datenverwaltern angestellten verantwortlichen Person die **Beschränkung** der Datenverwaltung zu fordern.

Der Betroffene hat das Recht, dass er die persönlichen **Daten**, die sich auf ihn beziehen und von ihm einem Datenverwalter zur Verfügung gestellt worden sind, **im strukturierten, im weiten Kreis verwendeten, in einem durch Computer lesbaren Format bekommt**; er hat des Weiteren das Recht, diese Daten an einen weiteren Datenverwalter weiterzuleiten, ohne dass es vom Datenverwalter verhindert wird, dem er die persönlichen Daten zur Verfügung gestellt hat.

Wir bitten und schlagen vor, dass sich der Betroffene vor der Inanspruchnahme des behördlichen bzw. gerichtlichen Rechtsbehelfs mit seinen Fragen, Bemerkungen oder Beschwerden bezüglich der Datenverwaltung durch eine der im vorliegenden Informationsmaterial angegebenen Erreichbarkeiten an den Datenverwalter wendet.

Der Betroffene ist berechtigt, sich bei der Verletzung seiner Rechte bezüglich der personenbezogenen Daten an die **Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit** zu wenden (Adresse: 1125 Budapest, Szilágyi Erzsébet fasor 22/c., Telefon: +36 (1) 391-1400, Fax: +36 (1) 391-1410, E-Mail-Adresse: ugyfelszolgalat@naih.hu).

Der Betroffene hat das Recht, sich bei der Verletzung seiner Rechte ans Gericht zu wenden. Die Beurteilung des Prozesses gehört in die sachliche Zuständigkeit des Gerichts. Der Prozess kann – nach Wahl des Betroffenen – sowohl vor dem Gericht des Wohnortes als auch vor dem des Aufenthaltsortes des Betroffenen in Gang gesetzt werden.

XIV. Änderungen des Informationsmaterials zum Datenschutz

Die Datenverwalter behalten sich jederzeit das Recht zur Änderung, damit das vorliegende Informationsmaterial zum Datenschutz die aktuellen Rechtsvorschriften jederzeit erfüllt.

Sollten Sie in Verbindung mit vorliegendem Informationsmaterial Fragen oder Bemerkungen haben, wenden Sie sich gerne an uns.

Vorliegendes Informationsmaterial zum Datenschutz gilt ab. 19. Oktober 2020.

Future FM Zrt. – Future Facility Service Kft. – Future Security Service Kft. – Future Fleet Kft. – Airport Facility Management Kft.
Datenverwalter